



Polizeirevier Harz

Polizeimeldungen Polizeirevier Harz

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen

- Rauchentwicklung in Wohnung (Halberstadt) - Unter Drogeneinfluss gefahren (Thale) - Verdacht des Fahrens unter Drogen (Wernigerode)

Rauchentwicklung in Wohnung

Halberstadt - Am Dienstag, dem 13.02.2024, kamen mehrere Kameraden der Feuerwehr sowie Polizeibeamte zum Einsatz. Gegen 22:45 Uhr ereignete sich ein Brand in einer Wohnung in der Erich-Bordach-Straße. Eine Anwohnerin habe die Rauchentwicklung wahrgenommen und den Notruf gewählt.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine brennende Zigarette ursächlich für die Brandentstehung war.

Personen verletzt sich nicht. Der vorläufige Schadenswert beläuft sich schätzungsweise auf einen geringen dreistelligen Betrag.

Rettungskräfte transportierten die Anwohnerin für weitere Untersuchungen in ein Krankenhaus.

Eingesetzte Polizeibeamte leiteten Brandursachenermittlungen sowie ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Brandstiftung ein.

Unter Drogeneinfluss gefahren

Thale - Am Dienstag, dem 13.02.2024, führten Beamte gegen 22:00 Uhr eine Verkehrskontrolle bei einem Pkw VW in der Neinstedter Straße durch. Hierbei stellten die Beamten betäubungsmitteltypische Anzeichen bei dem 37-jährigen Fahrer des Pkws VW fest. Ein Betäubungsmittelschnelltest reagierte positiv auf THC. Zudem äußerte der 37-Jährige, vor Fahrtantritt einen Joint konsumiert zu haben.

Die Beamten ordneten eine Blutprobenentnahme an und untersagten die Weiterfahrt.

Sollte sich der Verdacht im Ergebnis der Blutuntersuchung bestätigen, muss der Fahrer mit einem Bußgeld von 500 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen.

Verdacht des Fahrens unter Drogen

Wernigerode - Am Mittwoch, dem 14.02.2024, führten Polizeibeamte gegen 01:00 Uhr eine Verkehrskontrolle bei einem Pkw Skoda in der Minslebener Straße durch. Bei der Überprüfung der Fahrtüchtigkeit des 29-jährigen Skodafahrers stellten die Beamten betäubungsmitteltypische Auffälligkeiten fest. Ein Betäubungsmittelschnelltest reagierte positiv auf THC.

Die Beamten ordneten eine Blutprobenentnahme an und untersagten die Weiterfahrt.

Sollte sich der Verdacht im Ergebnis der Blutuntersuchung bestätigen, muss der Fahrer mit einem Bußgeld von 500 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen.